Mühlenrad

Röthenbach SPD

Die Informationszeitschrift der Röthenbacher SPD

Nummer 76 2020 Jahrgang 42

Ein schwieriges Jahr 2020 geht zu Ende

Parteiarbeit und Kommunalwahl - dann kam Corona

Wie gewohnt startete die Röthenbacher SPD mit dem alljährlichen Neujahrsempfang in das Jahr 2020. Es folgte die Kommunalwahl und dann kam des Ortsvereinsleben, wie bei vielen anderen Vereinen aus Sport, Kultur, Sozialem etc. für den weiteren Verlauf des Jahres fast gänzlich zum erliegen.

Der Jahresrückblick startet natürlich mit dem Neujahrsempfang in der Röthenbacher AWO. Nach seiner Begrüßung ging OV-Vorsitzender und 3. Bürgermeister Dannhäuser auf das Wahlprogramm der Röthenbacher SPD zur Kommunalwahl ein. Die Spitzenkandidatin der Kreistagsliste, Andrea Lipka, übernahm die Präsentation der 24 Stadtratskandidatinnen und Kandidaten. Weiter stellte sie auch die Kreistagsthemen der SPD vor.
Den Abschluss der Versanstaltung bildete wie gewohnt das gemeinsame Gepräch mit den zahlreich erschienenen Gästen aus der Röthenbacher Vereinswelt, den Vertretern der Politik, Kirchen, der sozialen Einrichtungen und Stadtverwaltung.

Die Faschingszeit beging man in diesem Jahr mit zwei Veranstaltungen.
Schon gute Tradition ist der große Kinderfasching in der Karl-Diehl-Halle, der in Zusammenarbeit mit unserer Faschingsgesellschaft Röbanesia schon Wochen vor dem Veranstaltungstermin restlos ausverkauft war. Am Faschingsdienstag konnten vor allem die kleinen Besucher wieder an einem abwechslungsreichen Programm teilnehmen. Dieses brachte abwechselnd Spiele, Mitmachtänze und Auftritte der einzelnen Tanzgarden der FG Röbanesia.
Bereits einige Tage vorher lud der Ortsverein feierwütige Erwachsene zum „Kappenabend“ in den Chill-Club ein. Bei Live-Musik von Martin Meinzer - hier gilt der Dank unserem Edi Schottenhammer für die

Das Coronavirus bestimmt das Jahr 2020

Die Spitzenkandidatin der Kreistagsliste Andrea Lipka (2. v.l.) übernahm die Vorstellung der Stadtratskandidatinnen / -kandidaten der Röthenbacher SPD im Rahmen des Neujahrsempfang 2020

In dieser Ausgabe

1 Jahresrückblick 2020

3 Jahreshauptversammlung 2020

4 Stadtratsfraktion 2020
Röthenbacher SPD trauert

5 Bericht der Stadtratsfraktion
Weihnachtsgruß

6 Dank an scheidende Kommunalpolitiker

7 Röthenbacher SPD gratuliert...
... zum Geburtstag
... zum Parteijubiläum

8 Mängelliste
Bundestagswahl 2021
Impressum

Ausgelassene Stimmung bei Kappenabend

Volle Hütte beim Kinderfasching 2020

Organisation und Kostenübernahme - konnte bis in die Morgenstunden gefeiert werden.

Auch ein klassisches Schafkopfturnier wurde im Februar 2020 im Flora-Heim ausgetragen.
Nach insgesamt sechzig Spielen konnte Vorsitzender Erich Dannhäuser die Gewinner präsentieren.

Siegerfoto vom Schafkopturnier

Mit +39 Punkten wurde dieses mal Manfred Steuber Sieger, gefolgt von Uwe Riedel (+26) und Jürgen Winkler (+24). Erfreut zeigte sich Dannhäuser, dass mit Margarete Munkert auf Platz sechs, eine Frau im vorderen Feld zu finden war.
Den obligatorischen Ring Stadtwurst erhielt, wie gewohnt bei der Röthenbacher SPD, nicht der Letztplazierte sondern der Vorletzte. Dieser ging mit -39 Punkten an Erhard Haas.

Bis zum Termin der Kommunalwahl am 15.03.2020 wurden den Röthenbacher Bürgerinnen und Bürgern noch zahlreiche Infostände und Ortsteilbegehungen angeboten. Hier konnten diese die Kandidatinnen und Kandidaten der Röthenbacher SPD kennenlernen und ihre Probleme und Sorgen vorbringen.
Zudem lud der Ortsverein zu einer Veranstaltung in die AWO, in der zusammen mit dem Landtagsabgeordneten Arif Tasdelen der Frage nachgegangen wurde, wie Integration gelingen kann.

Dann kam das Wochenende der Kommunalwahl, an dem bereits eine große Verunsicherung auf Grund der Meldungen rund um die COVID 19-Panademie aufkam.
Kann und darf man unter den Voraussetzungen diese Wahl durchführen - in unserer Partnergemeinde Bad Gleichenberg in Österreich wurden die Kommunalwahlen verschoben.
Es blieben Zweifel, letztendlich wurden diese Wahlen von oberster Instanz abgesegnet und durchgeführt.

MdL Arif Tasdelen und 3. Bürgermeister Erich Dannhäuser mit Kandiatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl bei der Veranstaltung „Integration“.

Somit war ein neuer Stadtrat gewählt. Dieser nahm zum 1. Mai 2020 seine Arbeit auf - eine etwas ungewohnte Arbeit, da auf Grund der Abstandsregeln Stadtratssitzungen in der Karl-Diehl-Halle und Ausschusssitzungen im großen Sitzungssaal stattfinden.

Damit endet auch der Bericht über eine normale Ortsvereinsarbeit im Jahr 2020.

Es folgte der erste Lockdown, in dem Präsenztreffen weder des Vorstands und schon gar nicht mit Mitgliedern möglich waren.
Lediglich für Fraktionssitzungen durfte noch geladen werden, da diese nicht als Vereinssitzungen gelten.

Im Vorstand konnte man sich mittels elektronischer bzw. telefonischer Kommunikationswege abstimmen. Sehr viel mehr Ortsvereinsarbeit war auch bei der Röthenbacher SPD, wie auch in vielen anderen Vereinen nicht möglich.

Leider konnten damit weder Stammtische - es mussten alle Feste wie Stadtfest, Blumenfest oder Ortsteilkirchweihfeste abgesagt werden - oder ein Weinfest bei unserem Genossen Markus Buchner stattfinden. Auch die Weihnachtsfeier mit Ehrungen kann auf Grund der aktuellen Fallzahlen und Versammlungsbeschränkungen im sogenannten Lockdown-Light nicht stattfinden.

Aus diesem Grund können in diesem Jahr auch keine Ehrungen für langjährige Mitglieder, die bisher immer im Rahmen der Weihnachtsfeier durchgeführt wurden, erfolgen. Dies müssen auf einen noch nicht bekannten Termin in das Jahr 2021 verschoben werden

Ebenfalls müssen wir bereits jetzt mitteilen, dass im kommenden Jahr unser traditioneller Neujahrsempfang und vor allem die Faschingsveranstaltungen nicht stattfinden können.
Besonders traurig stimmt uns hier vor allem die Absage des Kinderfasching.

Die Ortsvereins- als auch die Fraktionsarbeit wird in den nächsten Monaten wohl nur in digitaler Form möglich sein.

Damit wollen wir auch künftig, bei den eingeschränkten Versammlungsmöglichkeiten, eine offen und transparente Arbeit in den beiden Gremien ermöglichen.

Darum ergeht an alle Mitglieder das Angebot, sich mit dem OV-Vorstand in Verbindung zu setzen, wenn es Fragen zur digitalen Teilhabe gibt.

Allen Mitbürger/innen bieten wir auf Grund der engeschränkten Kontaktmöglichkeiten gerne an, dass die Röthenbacher SPD ihnen in schriftlicher, elektronischer und telefonischer Form gerne zur Verfügung steht.

Die Kontaktdaten finden Sie bei der Präsentation der Stadtratsfraktion 2020 bzw. im Impressum für den Ortsverein.

Jahreshauptversammlung 2020

Mit Hygiene-Konzept und Delegiertenwahlen

„Mit einem etwas mulmigen Gefühl," so OV-Vorsitzender Dannhäuser konnte und musste man im Oktober noch zu einer Jahreshauptversammlung einladen, da es auf Grund der Vorgaben nötig war Delegierte für die Nominierung einer/s Bundestagskandidaten/in in einer sogenannten Präsenzsitzung zu wählen.
Kurz vor dem Lockdown-Light im November konnte der Vorsitzende etwa 20 Mitglieder begrüßen, musste aber in seinem Grußwort mitteilen, dass sich im Vorfeld viele Mitglieder auf Grund der aktuell steigenden Covid-Zahlen entschuldigt haben.
In einer der kürzesten Hauptversammlungen der Ortsvereinsgeschichte wurden nach den einzelnen Berichten die Vorstandschaft entlastet und die Delgierten bzw. Ersatzdelgierten für eine Aufstellungskonferenz gewählt (Delegierte: Markus Buchner ,Erich Dannhäuser, Thomas Jennemann, Yasemin Köprülü, Sven Schottenhammer - Ersatzdelegierte Hagen Bonesky, Michael Deinzer, Leonhard Hofmann, Peter Meidenbauer, Wolf-Peter Prechtel.)
In diesem Rahmen gab der OV-Vorsitzende bereits bekannt, dass er bei den Neuwahlen im Jahr 2021 nicht mehr als Vorsitzender kandidieren werde. Mit dem Genossen Leonhard Hofmann steht bereits ein Kandidat für den Vorsitz zur Verfügung. Bis zum Termin der entsprechenden Jahreshauptversammlung wird die aktuelle Vorstandschaft einen Wahlvorschlag erarbeiten und man hofft, dass sich hier alle Mitglieder am Neuaufbau der Röthenbacher SPD einbringen.

Ordentliche Delegierte für Aufstellungskonferenz zur Bundestagswahl v.l.: Thomas Jennemann, Yasemin Köprülü, Erich Dannhäuser, Sven Schottenhammer, Markus Buchner

Seit 1. Mai 2020 für Sie im Stadtrat

Markus Buchner

Stadtrat
Ahornweg 3
90552 Röthenbach

09120 / 18 08 66
0172 / 8 15 23 87
buchner.markus@gmx.de

Mitglied:
BAS - BUSSK - Kuratorium VHS - Vereinskartell

Vertreter:
AWF - Ferienausschuss - Wasserzweckverband „Moritzberggruppe“ - Schulverband Diepersdorf/Leinburg - Jugendbeauftragter - Werkausschuss

Erich Dannhäuser

3. Bürgermeister
Adalbert-Stifter-Str. 37
90552 Röthenbach

0911 / 5 75 57 49
0171 / 6 15 47 16
erich.dannhaeuser@spd-roethenbach.de

Vorsitzender:
BAS

Mitglied:
AWF - Ferienausschuss - Werkausschuss - Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung

Vertreter:
BUSSK - Kuratorium VHS

Thomas Jennemann

Fraktionsvorsitzender
Geschw.-Scholl-Platz 26
90552 Röthenbach

0151 / 59 45 85 96
tom-jennemann@gmx.de

Mitglied:
AWF - BAS - Ferienausschuss -

Vertreter:
BUSSK - Werkausschuss - Rechnungsprüfung - Vereinskartell - Kuratorium VHS

Karin Rose

Stellv. Fraktionsvorsitzende
Andreas- Maußner-Str. 61
90552 Röthenbach

karinrose@gmx.net

Mitglied:
BUSSK - Rechnungsprüfung - Werkausschuss - Aufsichtsrat Stadtwerke - Kuratorium VHS

Vertreter:
AWF - BAS - Ferienausschuss - Aufsichtsrat Stadtwerke

Kürzelerklärung:
AWF: Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen / BAS: Ausschuss für Bauangelegenheiten und Stadtentwicklung / BUSSK: Auschuss für Bildung, Umwelt, Soziales, Sport und Kultur

Die Röthenbacher SPD trauert um ihr langjähriges, aktives und verdientes Mitglied

Kurt Meindl

Träger der Ehrenmedaille der Stadt Röthenbach

Sein ehrenamtliches Engagement in der SPD und Wirken als Stadtrat von 1972 - 2008 brachten ihm parteiübergreifend in allen Bevölkerungsschichten ein hohes Maß an Vertrauen und Anerkennung.
Dankbar werden wir ihn in unserer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Röthenbach SPD

Für den Ortsverein
Erich Dannhäuser
OV-Vorsitzender

Für die Stadratsfraktion
Thomas Jennemann
Vorsitzender der Stadtratsfraktion

✝

Weiter musste die Röthenbacher SPD in diesem Jahr Abschied nehmen von

Heinrich Mebold

Ernst Kirsch

Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Röthenbach SPD

Erich Dannhäuser
OV-Vorsitzender

Bericht aus der Stadtratsfraktion

Liebe Röthenbacherinnen,
liebe Röthenbacher,

seit der Wahl im März beschäftigt uns alle die Corona-Pandemie und ein wenig kann der Eindruck gewonnen werden, dass viele andere Themen auf der Strecke bleiben.

Als neu gewählter Stadtrat und Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion kann und möchte ich Ihnen mein Wort geben, dass dies nicht so ist. Als Stadtratsfraktion arbeiten wir mit den anderen Fraktionen parteiübergreifend nach Sachthemen zusammen und stellen hierfür verschiedene Anträge.

So haben wir uns als SPD Gedanken zu den Themen „Ausbau von Infrastruktur für E-Mobilität“, „Einsatz von ambulanten und stationären Blitzeranlagen“, „Sicherung von Fahrradwegen“, „Einrichtung von Bewohnerparkzonen“ und der „Nutzung von Luftfilteranlagen“ gemacht und hierfür Anträge eingereicht. Einiges konnte umgesetzt werden, manche Sachen müssen noch genauer von der Verwaltung geprüft werden.
Die Forderung im Wahlkampf und der Antrag im Stadtrat auf die Ausweitung der Stadtbuslinie auf den Samstag konnte mit der Fahrplanänderung im Oktober 2020 umgesetzt werden.

Eine besondere Herausforderung ist und bleibt die finanzielle Situation unserer Stadt. Deshalb führte die Fraktion coronagerecht eine Klausur zur Thematik Haushalt durch, bei der wir über die aktuelle Finanzlage der Stadt und die Optionen der Konsolidierung in Zusammenarbeit mit der neuen Leiterin der Stadtkämmerei, Frau Ingrid Gayduschek diskutierten. Auch wenn dieses Ziel nun durch die Pandemie erschwert wird, ist es für uns als SPD erforderlich, das Thema weiter zu verfolgen. Dabei ist uns wichtig, die Standortvorteile beizubehalten. Hierbei spielt für uns die Ansiedlung neuer, innovativer Gewerbe- und Handelsbetriebe eine entscheidende Rolle.

Wir möchten mit Ihnen die Entwicklung unserer Stadt voranbringen und freuen uns auf die Zeit mit Ihnen wieder ins persönliche Gespräch bei Infoständen, Festen o.ä. zu kommen, wenn dieses die gesetzlichen Auflagen wieder zulassen. Bis dahin stehen wir für Ihre Anregungen, Kritik und Vorschläge gerne auf dem Postweg, per Telefon oder E-Mail zur Verfügung.

Im Namen der SPD-Stadtratsfraktion wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, für 2021 alles Gute und beste Gesundheit.

Herzlichst Ihr

Thomas Jennemann

Die Röthenbacher SPD sagt danke

Mit Ablauf der Legislaturperiode 2014-2020 schieden sechs Genossinnen und Genossen aus kommunalen Gremien aus. Für ihre Leistungen wollen wir uns an dieser Stelle bedanken.

Lutz-Werner Hamann
1984 zog unser aktuell stellvertretender Ortsvereinsvorsitzender erstmals in den Stadtrat ein und gehörte dem Gremium insgesamt 36 Jahre an.
Besonders sein Fachwissen rund um Bauangelegenheiten brachten ihm parteiübergreifend Anerkennung ein. Weiter zeichneten ihn sein Networking aus - so war er hier immer gefragt, wenn es darum ging, im Vorfeld von Entscheidungen im Stadtratsgremium eine breite Mehrheit zu finden.
Leider gelang ihm 2020 der erneute Einzug ins Gremium knapp nicht mehr.
Er wäre unser erster Nachrücker, sollte ein amtierendes Stadtratsmitglied ausscheiden.

Marianne Haller
Erstmals rückte sie im Januar 2012 für Conny Kist in das Gremium nach und war hier bis zum Ende der Legislaturperiode am 30.04.2014 als Stadträtin tätig. Leider konnte sie bei den folgenden Wahlen das Mandat nicht direkt erzielen. Nach dem Tod von Claudia Neubauer rückte sie im September 2017 erneut in den Stadtrat nach und war unter anderem Mitglied im BUSSK (Bildung, Umwelt, Soziales, Sport und Kultur).
Zur Kommunalwahl 2020 kandidierte Marianne leider nicht mehr.

Ullrike Knoch
Mit unserer Ulli Knoch verliert nicht nur die SPD seine langjährigste Stadträtin, sondern der gesamte Stadtrat einen enormen Erfahrungsschatz.
Mit Beginn der Legislaturperiode 1978 zog sie als erste Frau für die Röthenbacher SPD in den Stadtrat ein. Akkribisch arbeitete sie sich in alle Bereiche der kommunalen Selbstverwaltung ein und übernahm 2002 den Vorsitz unserer Stadtratsfraktion. In zahlreichen Ausschüssen war sie für uns tätig. So wurde ihre langjährige Arbeit auch mit der silbernen Verdienstmedaille für die Kommunaleselbstverwaltung gewürdigt.
Mit der Wahl 2020 zog sich Ullrike Knoch aus der aktiven Stadtratsarbeit nach über 40 Jahren zurück.

Heinrich Knorr
2002 wurde der ehemalige Elektromeister der Stadtwerke Röthenbach erstmals in den Stadtrat für die SPD gewählt und gehörte diesem bis 2014 an. Leider gelang ihm dann der Wiedereinzug nicht. 2017 rückte er dann für unseren verzogenen Stadtrat Peter Pauly erneut ins Gremium.
So war er Mitglied im Bauausschussein Hauptaugenmerk galt immer der Röthenbacher Vereinswelt und war immer unser Ansprechpartner, wenn es um Stadtwerksthemen ging. Auch „Heiner“ trat 2020 nicht mehr zur Wahl an.

Eduard Schottenhammer
Ebenfalls 2002 wurde der DGB-Ortskartellvorsitzende erstmals in den Röthenbacher Stadtrat ein. Er vetrat die SPD in verschiedenen Ausschüssen, setzte sich als Gewerkschafter immer für Arbeitnehmerrechte ein und gründete das Sozialbündnis Röthenbach, das federführend den ersten Sozialbericht des Landkreises einforderte.
Leider gelang ihm 2020 der erneute Einzug ins Gremium nicht mehr.

Erwin Unfried
2014 bewarb er sich um das Bürgermeisteramt in Röthenbach, das er in der Stichwahl leider verfehlte.
Jedoch schaffte er den Einzug für die Röthenbacher SPD in den Kreistag Nürnberger Land. Hier war er im Rechnungsprüfungsausschuss tätig.
Zur Wahl 2020 knadidierte Erwin nicht mehr.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern...

...zum Geburtstag

Februar

22.02.	85	Werner Meingast
25.02.	75	Reinhard Liebl

März

01.03.	75	Egon Bergner
26.03.	30	Thomas Jennemann

April

27.04.	60	Günter Popp

Mai

03.05.	50	Irfan Tutuk
15.05.	60	Irmgard Nagel
23.05.	40	Florian Preckwitz

Juni

04.06.	35	Martin Althofer
11.06.	40	Sven Schottenhammer

Juli

15.07.	65	Erich Blendinger

August

02.08.	40	Oliver Lang
08.08.	85	Wolf-Peter Prechtel

September

01.09.	65	Hans Sommer

Oktober

15.10.	75	Ingrid Meingast

November

09.11.	70	Rosita Wolf
24.11.	65	Claus Urban
26.11.	40	Hagen Bonesky

Dezember

16.12.	40	Petra Innouri

...zum Parteijubiläum

10 Jahre

Gökhan Cavus
Özgün Habenstein
Thomas Jennemann

15 Jahre

Martin Waitz

20 Jahre

Peter Merz

25 Jahre - silberne Ehrennadel

Tanja Hoyer
Cornelia Kist
Ursula Schaufler

30 Jahre

Lieselotte Eichhorn

40 Jahre

Eduard Schottenhammer

45 Jahre

Peter Blank

55 Jahre

IKriemhild Rieke

Wir bedauern, dass wir unsere langjährigen Mitglieder in diesem Jahr nicht in gewohnter Weise würdigen zu können.
So bald es uns möglich ist, diese Ehrungen in einem ansprechenden Rahmen durch führen zu können, werden wir dieses nachholen. - Bis dahin bleibt bitte alle gesund.

Mängelmeldung

Ihnen ist etwas aufgefallen, was in unserer Stadt nicht passt, repariert werden muss oder verbessert werden soll? Dann mailen, schreiben oder sagen Sie uns das. Wir gehen dem nach und versuchen Abhilfe zu schaffen.

Ich habe folgende/n Mangel/Mängel gestgestellt (bitte ankreuzen, unterstreichen und/oder beschreiben)

- ❑ Öffentliche Straßen und Wege
  Beleuchtung ist ausgefallen / flackert / weiteres
  Gehweg ist defekt / Straßenbelag ist defekt / Kanaldeckel ist locker / schlechte Baustellenabsicherung
- ❑ Verkehrszeichen fehlt / ist beschädigt / ist verschmutzt / nicht einsehbar
- ❑ Müllablagerungen im öffentlichen Raum
- ❑ öfter auftretende Ruhestörungen
- ❑ Beeinträchtigungen und Verschmutzungen auf städtischen Spielplätzen
- ❑ Schmierereien oder Bemalungen an öffentlichen Orten
- ❑ Umweltbeeinträchtigungen
- ❑ Sonstiges .....

Ortsangabe der Störung .....

Ihre Kontaktdaten .....

.....
(Name, Vorname, Adresse, Telefon, E-Mail)

.....
Datum Unterschrift

Kontaktdaten:

SPD-Ortsverein,
Redaktion Mühlenrad,
3. Bürgermeister
Erich Dannhäuser
A.-Stifter-Str. 37
90552 Röthenbach
0911 / 57 55 749
erich.dannhaeuser@
spd-roethenbach.de

SPD-Stadtratsfraktion
Thomas Jennemann
Geschw.-Scholl-Platz 26
90552 Röthenbach
0151 / 59 45 85 96
tom-jennemann@gmx.de

Jan Plobner will in den Bundestag

Der Altdorfer Ortsvereinsvorsitzende Jan Plobner soll für unseren Wahlkreis um das Direktmandat kämpfen.

Für den Wahlkreis 246 Roth/Nürnberger Land soll nach beidseitigem verkunden der 26-jährige Altdorfer Jan Plobner als Kandidat für die Bundestagswahl 2021 nominiert werden. Die geplante Aufstellungskonoferenz im November musste auf Grund der Corona-Pandemie abgesetzt und auf einen noch unbestimmten Termin in das Jahr 2021 verschoben werden.

Er ist seit März 2020 Vorsitzender der Altdorfer SPD und sagt über sich selbst, dass er von Herzen Juso und Antifaschist ist. Beruflich ist Plobner Dipl.-Verwaltungswirt und Standesbeamter bei der Stadt Nürnberg. Weiter liebt er exzentrische Schuhe.

Ein Motto von ihm ist: „Wehrhaft kann eine Demokratie aber nicht von alleine sein, dazu braucht es Bürgerinnen und Bürger. Sie sind das Schwert dieser Demokratie gegen ihre Feinde. Nur wenn sich Menschen direkt aus der Gesellschaft für das bessere Morgen engagieren, lebt die Utopie der Herrschaft Aller."
Hierfür möchte er sich künftig im Bundestag einsetzen.

Impressum

Herausgeber, Redaktion, Satz, Layout und presserechtlich verantwortlich:
SPD-Ortsverein
Erich Dannhäuser (Vorsitzender)
Adalbert-Stifter-Straße 37
90552 Röthenbach a.d.Peg.
0911 / 575 57 49
erich.dannhaeuser@spd-roethenbach.de

Bilder:
Erich Dannhäuser SPD Röthenbach
Stadt Röthenbach SPD Altdorf
Mirsolava Chrienova@Pixabay

Auflage: 7.000 St., kostenlos an alle Haushalte

Namentlich gezeichnete Artikel und Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.